

## Inhaltsübersicht

Teil I	Grundlagen der Untersuchung	1
Kapitel 1	Einführung.....	1
A.	Einleitung und Problemstellung.....	1
B.	Untersuchungsziel.....	2
C.	Untersuchungsaufbau.....	2
Kapitel 2	Eingrenzung des Untersuchungsbereichs und Begriffsbestimmungen .....	5
A.	Funktionsweise der Zinsschranke.....	5
I.	Grundtatbestand .....	5
II.	Ausnahmetatbestände.....	6
B.	Risikoverständnis und Untersuchungsgegenstand.....	9
I.	Betriebswirtschaftliches Risiko.....	9
II.	Steuerliches Risiko.....	14
III.	Zinsschrankenrisiken.....	27
Kapitel 3	Ökonomische und bilanzielle Be- bzw. Entlastungseffekte der Zinsschranke .....	31
A.	Liquiditätseffekte.....	31
I.	Basisannahmen zur Berechnung der Steuerbelastung.....	31
II.	Zeitpunkt Betrachtung .....	32
III.	Zeitraumbetrachtung .....	43
B.	Zinseffekte.....	51
I.	Zinsnachteil.....	51
II.	Zinsvorteil .....	55
C.	Bilanz- und Erfolgseffekt der Zinsschranke.....	56
I.	Aufwandswirkung und Bilanzierung von zinsschrankeninduzierten Steuermehraufwendungen.....	56
II.	Ertragswirkung des Zinsvortrags und Bilanzierung latenter Steuern.....	62
III.	Theoretische Ertragswirkungen eines EBITDA-Vortrags .....	67
IV.	Gesamtbetrachtung der Erfolgswirkungen unter Sicherheit und Auswirkungen auf die Effective Tax Rate (ETR) .....	71
Kapitel 4	Empirische Relevanz.....	78
A.	Anzahl von betroffenen und belasteten Unternehmen.....	78
B.	Verrechenbarkeit des Zinsvortrags .....	82
C.	Größenspezifische Aspekte.....	83
D.	Branchenspezifische Aspekte .....	84
E.	Reaktionen der Unternehmen .....	85

Teil II	Analyse von Zinsschrankenrisiken	89
Kapitel 1	Identifikation von Zinsschrankenrisiken	89
A.	Abgrenzungsmerkmale zur Identifikation von Sachverhaltsrisiken der Zinsschranke	89
I.	Finanzierungsspezifische Einflussfaktoren	90
II.	Investitionsspezifische Einflussfaktoren	93
III.	Unternehmensstrukturspezifische Einflussfaktoren	97
B.	Rechtsbeurteilungsrisiken der Zinsschranke	102
I.	Rechtsunsicherheiten bei der Auslegung des Grundtatbestands	102
II.	Rechtsunsicherheiten bei der Auslegung der Ausnahmetatbestände	157
III.	Rechtsunsicherheiten bei der Auslegung der Rückausnahmetatbestände	188
C.	Risiken und Chancen aufgrund von Rechtsänderungen	211
I.	Realisierte Anpassungen des Normengefüges	211
II.	Potenzielle Anpassungen des Normengefüges	212
III.	Potentielle Unvereinbarkeiten der Zinsschranke mit höherrangigem Recht	215
Kapitel 2	Bewertung von Zinsschrankenrisiken	221
A.	Qualitative Bewertung elementarer Rechtsbeurteilungsrisiken der Zinsschranke	221
I.	Konzeption der Expertenbefragung	222
II.	Allgemeine Bewertung von Tatbeständen der Zinsschranke	224
III.	Rechtsform- bzw. organisationsformspezifische Bewertung der Tatbestände der Zinsschranke	226
IV.	Bewertung von ausgewählten Zweifelsfragen der Zinsschranke	230
V.	Motive der Beratungsempfehlungen	238
VI.	Erfahrungen mit den Finanzbehörden und Prognose gerichtlicher Verfahren	240
VII.	Implikationen der Expertenbefragung für die Behandlung von Rechtsbeurteilungsrisiken der Zinsschranke	241
B.	Quantitative Bewertung von Zinsschrankenrisiken	243
I.	Analytische Bestimmung des Zinsschrankenrisikos <sup>1. Ordnung</sup>	243
II.	Multivariate Simulation des Zinsschrankenrisikos auf Basis der Unternehmensbilanzstatistik der Deutschen Bundesbank	257
Teil III	Steuerung von Zinsschrankenrisiken	281
Kapitel 1	Typologie und Einsatz der Steuerungsinstrumente	281
Kapitel 2	Ursachenbezogene Steuerungsansätze	285
A.	Finanzierungsspezifische Anpassungshandlungen	285
I.	Betriebsbezogene Finanzierungsmaßnahmen	285

II. Konzerninterne Restrukturierung der Fremdfinanzierung von Kapitalgesellschaften .....	294
B. Unternehmensstrukturspezifische Anpassungshandlungen .....	301
I. Konzentrationsvorgänge.....	301
II. Dekonzentrationsvorgänge.....	305
III. Restrukturierung der Beteiligungsverhältnisse .....	306
IV. Rechtsformwahl / Formwechsel.....	308
V. Ergebnisverlagerung.....	310
Kapitel 3 Wirkungbezogene Steuerungsansätze.....	312
A. Bilanzpolitische Maßnahmen .....	312
I. Aufdeckung von stillen Reserven .....	312
II. Bilanzierung von Zinsen als Herstellungskosten .....	313
III. Optimierung der Eigenkapitalquote .....	314
B. Steuerklauseln.....	316
C. Steuerzahllastmanagement.....	318
Teil IV Externe Berichterstattung über Zinsschrankenrisiken .....	321
Kapitel 1 Rechnungslegungsübergreifende Anlässe für bilanzielle Auswirkungen von Zinsschrankenrisiken.....	321
Kapitel 2 Einfluss von Zinsschrankenrisiken auf die Bilanzierung von Steuerrückstellungen.....	323
A. HGB-Abschluss .....	323
I. Prüfung der Ansatzkriterien für eine risikoadjustierte Steuerrückstellung .....	323
II. Bewertung der risikoadjustierten Steuerrückstellung .....	329
III. Kompensatorische Wirkung einer aktiven Steuerlatenz für einen hypothetischen Zinsvortrag .....	331
IV. Anhangangaben.....	333
B. IFRS-Abschluss .....	335
I. Prüfung der Ansatzkriterien für eine risikoadjustierte Steuerschuld .....	335
II. Bewertung der risikoadjustierten Steuerschuld.....	338
III. Kompensatorische Wirkung einer aktiven Steuerlatenz für einen hypothetischen Zinsvortrag .....	339
IV. Anhangangaben.....	340
Kapitel 3 Einfluss von Zinsschrankenrisiken auf die Verrechnungsprognose von Zinsvorträgen.....	343
A. Rechnungslegungsübergreifende Strukturierung des Prognoseproblems.....	343

---

I.	Eruierung der Prognosegrundlagen.....	343
II.	Zerlegung des Prognosesachverhalts und Prognoseverfahren .....	344
B.	Anforderungen des HGB zur Konkretisierung von Prognosewerten für den Nachweis werthaltiger Zinsvorträge.....	351
I.	Begrenzungsfunktion handelsrechtlicher Bilanzierungsprinzipien.....	351
II.	Wahrscheinlichkeitsverständnis .....	352
III.	Unsicherheitsabsorption .....	353
IV.	Methodengestützte und vorsichtige Wertermittlung.....	358
V.	Anhangangaben.....	361
C.	Anforderungen von IAS 12 zur Konkretisierung von Prognosewerten für den Nachweis werthaltiger Zinsvorträge.....	363
I.	Übergeordnete Rahmengrundsätze .....	363
II.	Wahrscheinlichkeitsverständnis .....	364
III.	Unsicherheitsabsorption .....	364
IV.	Methodengestützte Wertfindung.....	370
V.	Anhangangaben.....	372
Teil V	Fazit	375